

Botschaft Papst Franziskus zur Internationalen Soldatenwallfahrt

<https://dioceseauxarmees.fr/pelerinage-militaire-international/9234-message-du-saint-pere-pour-le-64e-pmi/>

An die Teilnehmer der Internationalen Militäripilgerfahrt

Anlässlich der 64. Internationalen Militärwallfahrt ist Seine Heiligkeit Papst Franziskus in geistiger Gemeinschaft mit Ihnen allen, die Sie aus verschiedenen Ländern kommen. Er dankt Gott für dieses jährliche Treffen vor der gesegneten Grotte von Massabielle, das es Ihnen ermöglicht, Freundschaften zu schließen, den menschlichen und spirituellen Reichtum, den jeder von Ihnen mitbringt, zu teilen, Momente der Freude zu erleben, im gemeinsamen Gebet und im Austausch die notwendige Kraft zu finden, um Prüfungen, Ängste und Einsamkeiten zu überwinden, die Sie im Laufe Ihrer verschiedenen Einsätze oft erfahren.

Möge sich in Ihnen die Gewissheit festigen, dass die Liebe stärker ist als Hass und Spaltungen und dass auch Sie dazu berufen sind, eine unersetzliche Rolle für das Gemeinwohl und den Dienst am Weltfrieden zu spielen.

Ihre Pilgerreise ist der Abschluss eines Triptychons, das von der heiligen Bernadette vorgeschlagen wurde. Die Jungfrau Maria hatte ihr am 2. März 1858 folgenden Auftrag erteilt: « Geht und sagt den Priestern, dass man hier eine Kapelle baut und dass man in Prozession hierher kommt. Dass man in einer Prozession kommen soll: Dies ist ein dringender Aufruf, sich auf den Weg zu machen. In erster Linie auf dem Weg zu Gott, aber auch auf dem Weg zu und mit unseren Brüdern und Schwestern, um eine solidarischere und brüderlichere Welt aufzubauen.

Die Pilgerreise ist für jeden eine Gelegenheit, sein Taufversprechen zu erneuern und Christus zu begegnen, insbesondere im Hören auf sein Wort, im Empfang des Sakraments der Versöhnung und in der Teilnahme an der Eucharistie. Diese spirituelle Pause in Lourdes ist die Zeit, Ihre militärische Berufung aus der Perspektive des Glaubens und der Liebe, die jeder Christ gegenüber seinem Bruder, selbst seinem Feind, pflegen sollte, zu überdenken.

Die Pilgerreise ist auch eine Glaubenserfahrung, die uns hilft, die Schönheit des gemeinsamen Weges zu entdecken, uns gegenseitig zu unterstützen und auf den anderen zuzugehen. Sie ermöglicht es Ihnen, Ihren kranken und verwundeten Kameraden nahe zu sein und sich um sie zu kümmern – besonders an diesem Ort, an dem die Kranken so präsent sind – und die Barmherzigkeit Gottes in die Welt des Militärs zu tragen. Möge dies in wahren, einfachen und menschenfreundlichen Gesten zum Ausdruck kommen, die das zärtliche Antlitz unseres Gottes offenbaren. Mögen Sie dies nicht nur in Lourdes leben, sondern überall, wohin Sie geschickt werden, indem Sie das Evangelium bei den anderen Soldaten bezeugen.

Liebe Soldaten, der Papst ruft Sie auf, aufzustehen und mit Mut und Ausdauer Ihren Weg zu gehen. Seien Sie aufrechte Soldaten, die stolz darauf sind, ihrer Uniform, ihrem Motto und ihrem Vaterland Ehre zu machen, aber auch im Bewusstsein, dass sie Teil einer einzigen Menschheitsfamilie sind, einer zerrissenen und verletzten Familie, zu deren Erlösung und Rettung Christus gekommen ist, und zwar durch die Kraft der Liebe, nicht durch Waffengewalt. Seid « Wächter des Friedens », wie der heilige Johannes Paul II. sagte (vgl. Angelus, 23. Februar 2003). Die Welt braucht euch, besonders in diesem dunklen Moment unserer Geschichte. Wir brauchen Männer und Frauen des Glaubens, die in der Lage sind, die Waffen in den Dienst des Friedens und der Brüderlichkeit zu stellen.

Der Heilige Vater Franziskus vertraut alle Soldaten, die im Dienst ihres Vaterlandes oder bei internationalen Einsätzen zur Verteidigung des Friedens gestorben sind, der Barmherzigkeit Gottes an. Er ruft für alle in Lourdes Anwesenden und ihre Familien sowie für die an verschiedenen Fronten eingesetzten Soldaten, die im Einsatz für die Erhaltung des Friedens fern der Heimat sind, und für diejenigen, die verwundet sind und leiden, eine besondere Fülle von Gnaden herab. Er erteilt allen einen väterlichen Apostolischen Segen.

Kardinal Pietro Parolin Staatssekretär Seiner Heiligkeit